



Universität
Zürich^{UZH}

Kunsthistorisches Institut, Lehrstuhl für Kunstgeschichte der Neuzeit

Seminar (BA): Einführung: Italien und die Niederlande im 17. Jahrhundert

Dozent: Prof. Dr. Joris van Gastel

Zeit: dienstags, 10:15 – 12:00

Raum: RAK-E-6

Beginn: 20.09.2022

Lehrv.-Nr.: 2022



Rembrandt Harmenszoon van Rijn, *Die Anatomiestunde des Dr. Nicolaes Tulp*, 1632, Öl auf Leinwand, 169.5 x 216.5 cm, Den Haag, Mauritshuis.

Beschreibung

Das Bachelorseminar möchte die italienische und niederländische Kunst des 17. Jahrhunderts aus einer Vielzahl von methodischen und thematischen Perspektiven betrachten, wie die

Herausbildung neuer künstlerischer Konzepte, die Etablierung des Kunstmarktes und innovative Formen der Kunstvermittlung. Akzente werden dabei sowohl auf die Mobilität der Künstler und Kunstwerke zwischen den Regionen nördlich und südlich der Alpen, als auch auf die Verbreitung von bestimmten Themen gesetzt, wie u.a. mythologische Sujets, Gruppenporträts, Landschaftsbilder, Stilleben, Genre- und Interieurszenen.

Leistungsnachweis: Portfolio (Referat 1/3 und schriftliche Arbeit 2/3), die Bewertung erfolgt auf einer Skala von 1 – 6 in Halbnotenschritten.

Abgabetermin Seminararbeit: 01.01.2023

Arbeitszeitrichtlinie: 6 ETCS/180 Std